

Pressemitteilung vom 07. Juni 2010

Pferdesporttage Merenschwand 04. – 06. Juni 2010

Pferdesporttage Merenschwand: Jump Green und Six Barres

Die vom Reitverein Muri-Bremgarten organisierten Pferdesporttage auf der Reitanlage Weyhölzli boten auch dieses Jahr etwas für jeden Zuschauer und jedes Reiterpaar: Jump Green für die noch unerfahrenen Pferde und Reiter; ein Six Barres, in welchem die Pferde ihre Reiter in unglaubliche Höhen trugen und weitere abwechslungsreiche Springprüfungen. Der Sonnegott war uns einmal mehr hold, so dass viele Zuschauer den Weg nach Merenschwand fanden und sich in der Festwirtschaft verwöhnen liessen.

Am Freitagmorgen starteten die 4- und 5-jährigen Jungpferde aus dem Inland. Für viele war es das erste Mal, auf einem so stark belebten Turnierplatz aufzutreten und so den Einstieg in den Springsport zu erleben. Im angemessenen Parcours kam es nebst wenigen Nullfehlerritten zu einigen Stangenfehlern. Am späteren Nachmittag setzte sich die Amazone Céline Häfeli im RI/LI gegen 60 Konkurrenten durch und holte sich mit Sandy Mountain den Sieg in der Prüfung um den Preis vom Jockey Shop Aarau. Im RI/LI Zweiphasenspringen mussten sich die zahlreich startenden Amazonen von Urs Huwiler auf Nell III CH geschlagen geben.

Bei stahlblauem Himmel begann der Samstag mit dem OKV Jump Green. Viele junge Reiter waren am Start, aber auch Freizeit- oder Dressurreiter, welche den Springsport bis anhin nur von aussen beobachtet haben. Diese Prüfung stand ganz im Zeichen der mehrheitlich weiblichen Startenden, so dass die männliche Konkurrenz keine Chancen auf einen Podestplatz hatten. In beiden Umgängen konnte Geraldine Acker mit Rajanka die Ehrenrunde anführen. Für herausstechend schöne Ritte wurden unabhängig einer Klassierung Harmoniepunkte verteilt. Besonders positiv aufgefallen sind dabei in beiden Umgängen folgende Paare: die zwei Schwestern Fischer Céline (auf Hope) und Joëlle (auf Escalera) und Saskia Aeschli-mann mit Brandy.

Langsam steigerte sich die Spannung dem Six Barres entgegen. Aber zuerst durften die Zuschauer den Reitern im RII/LII die Daumen drücken und ihren Favoriten zufanen. Und endlich kamen auch die Männer zum Zug. In der Prüfung um den Preis vom Autocenter Senn Bremgarten konnte Hans Meier auf Vindoc seine Konkurrenten abhängen. Aber bereits im RII/LII mit Stechen machte ihm wieder eine weibliche Starterin den Sieg streitig, welche bereits im RI glänzen konnte. Marlies Hartmann auf Celano vom Aarhof stellte ihre männlichen Kollegen in den Schatten. Dann war es endlich soweit: das Six Barres. 15 Reiter trauten sich dieses spannende und atemberaubende Springen zu. In einer Reihe 6 Sprünge mit zunehmender Höhe zu absolvieren verlangt vieles ab von Pferd und Reiter. Und bereits nach den ersten zwei Umgängen mussten einige Paare aufgeben. Auch dieses Jahr schaffte es Hans Meier mit Pearl River ins 4. Stechen. Er trat gegen die zwei Amazonen Lea Baur auf Kalmee de Chignan und Irene Scherer auf Unit of Colors an. Doch dieses Mal behielt der männliche Konkurrent die Nerven und konnte sich gegen die Damen durchsetzen. Er blieb als einziger fehlerfrei bei einer Schlusshöhe von 170 cm.

Der Sonntagmorgen stand im Zeichen der Freien Prüfungen. Bei 70 Startenden war es natürlich schwierig sich durchzusetzen. Tiers Above trug Marie-Lena Pfaff jedoch locker zum Sieg. Beim Zweiphasenspringen sattelte sie Esquina CH und setzte sich abermals an die Spitze. Nach dem Mittagessen fanden die Pferdesporttage mit zwei Prüfungen der Kategorie RIII/MI langsam ihr Ende. Nochmals mobilisierten die Reiter und Pferde ihre Kräfte. Im ersten Umgang musste sich unser Vereinsmitglied Roman Späni im Stechen auf Haiti d'Elle lediglich von Hans Meier geschlagen geben. Dieser konnte auch gleich den zweiten Durchgang der Wertung C auf Pearl River als Sieger beenden.

Dank dem herrlich sonnigen Wetter fanden auch dieses Jahr viele Zuschauer den Weg auf die schöne Anlage Weyhölzli in Merenschwand und liessen sich von den eifrigen Helfer in der Festwirtschaft verwöhnen. Wir freuen uns bereits auf die Pferdesporttage 2011. Vollständige Ranglisten und Fotos sind auf www.rv-muri-bremgarten.ch zu finden.